

Max Eham

Feierliche Weihnachtsvesper

für

gem. Chor (SATBB), Gemeinde, Orgel, Bläser und Pauken

Dirigierpartitur

Herausgegeben von

Benedikt Celler, Markus Eham und Bastian Fuchs



Vorwort

Zu zentralen Hochfesten des Kirchenjahres hat Max Eham (1915-2008), Domkapellmeister in Freising (1949-1969) und München (1969-1990), festliche Vertonungen des kirchlichen Abendlobes geschaffen.

Die *Feierliche Weihnachtsvesper*, komponiert 1978, folgt im Aufbau mit Hymnus, Psalmen und Canticum der Zweiten Vesper von Weihnachten im Stundenbuch mit den biblischen Texten der Einheitsübersetzung von 1978. Lediglich die Antiphonen zu Psalm 110 und 130 sind (aus einer früheren Fassung der Komposition übernommen) in Anlehnung an Romano Guardinis Übersetzung „Deutscher Psalter“ (1949/50) gestaltet.

Dem Hymnus „Christus, Erlöser aller Welt“ ist die Melodie von „Gott heiliger Schöpfer aller Stern“ (GL 230) unterlegt; mit der adventlichen Reminiszenz wird die Weihnachtsbotschaft zu Beginn der Feier noch einmal in den Spannungsbogen von sehnsuchtsvoller Erwartung und freudiger Erfüllung gestellt.

Der von den biblischen Texten bestimmten liturgischen Feiergestalt hat Max Eham auch den „Volkston“ von Weihnachten beigegeben, wie er in bekannten Liedern aufklingt: etwa mit „Vom Himmel hoch, o Engel kommt“ als Musik zum Einzug, oder als Liedzitat („Resonet in laudibus“), mit dem die Bläser die Chor-Antiphon nach dem Magnificat unterlegen.

Das II. Vatikanische Konzil setzte mit der gottesdienstlichen Erneuerung erste Impulse, die Tagzeitenliturgie – nach ihrem jahrhundertelangen Nischendasein als Officium von Klerus und Ordensleuten – wieder als das „ureigene Gebet der Gläubigen“¹ wahrzunehmen und seinen geistlichen Reichtum und seine Schönheit in gemeinsamer Feier zu entdecken.

Dieses Anliegen aufgreifend, hat Max Eham dem weihnachtlichen Abendlob der Kirche festliche musikalische Gestalt gegeben, deren Kraft und Glanz insbesondere durch das Wechselspiel der singenden Gemeinde mit Chor und Bläsern zum Tragen kommt.

Für die Hand der Gläubigen ist ein eigenes Feierheft mit allen Gesängen erhältlich.

Msgr. Hans Leitner, Domorganist i.R., sei herzlich gedankt für die wertvolle Mithilfe bei der Korrektur.

München, im Juli 2026

Benedikt Celler – Markus Eham – Bastian Fuchs

¹ Allgemeine Einführung in das Stundengebet (1978), Nr. 279.

Folgende Ausgaben sind erhältlich

(im Shop maxehamedition.de oder per Mail an kontakt@maxehamedition.de):

- Dirigierpartitur
- Chorphartitur (SATBB)
- Orgel
- Bläserstimmen: Trompete I und II in B, Posaune I und II, Tuba
- Pauken
- Feierheft für die Gemeinde

Vom Himmel hoch, o Engel, kommt

S: Max Eham

S: Max Eham

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Vom Him - mel hoch, o
2. Lasst hö - ren eu - er
3. Singt Fried' den Men - schen

Trompete 1

Trompete 2

Posaune 1

Posaune 2

Tuba

Pauken

Ausgabequalität gegenüber Original gemindert
© 2026 Max-Eham-Archiv

5

su - sa - ni. Kommt, singt und klingt, kommt, pfeift_ und trombt! Hal -
 Mit Or - gel und und Sai - ten - spiel.
 Gott Preis und Ehr' in E - wig - keit.

su - sa - ni. Kommt, singt und klingt, kommt, pfeift_ und trombt! Hal -
 Mit Or - gel und und Sai - ten - spiel.
 Gott Preis und Ehr' in E - wig - keit.

su - sa - ni. Kommt, singt und klingt, kommt, pfeift_ und trombt! Hal -
 Mit Or - gel und und Sai - ten - spiel.
 Gott Preis und Ehr' in E - wig - keit.

su - sa - ni. Kommt, singt und klingt, kommt, pfeift_ und trombt! Hal -
 Mit Or - gel und und Sai - ten - spiel.
 Gott Preis und Ehr' in E - wig - keit.

Ansichts-Partitur
 Ausgabequalität gegenüber Original gemindert
 © 2026 Max-Ehmann-Stiftung